

Wahrscheinlichkeitsrechnung (Stochastik I) WS 2008  
Blatt 9

**Aufgabe 42** Sei  $\mathcal{K} := \{\vec{x} = (x, y) \in \mathbb{R}^2 : x^2 + y^2 \leq 1\}$  die Kreisscheibe und  $\mathcal{R}$  sei das Rechteck  $\mathcal{R} := [0, 1] \otimes [0, 2\pi]$ .  $T$  sei die Abbildung

$\mathcal{R} \ni (r, \alpha) \mapsto \vec{x} = (r \cdot \cos \alpha, r \cdot \sin \alpha) \in \mathcal{K}$ . (Polarkoordinaten)

Die Restriktion  $T : \mathcal{R}^* := \mathcal{R} \setminus \left( \{0\} \otimes [0, 2\pi] \cup [0, 1] \otimes \{2\pi\} \rightarrow \mathcal{K} \setminus \{\vec{0}\} \right) =: \mathcal{K}^*$  ist bekanntlich bijektiv und – abgesehen vom Rand – stetig differenzierbar. Bestimmen Sie die Verteilungsdichten von  $T(\gamma_{\mathcal{R}})$  bzw. von  $T^{-1}(\gamma_{\mathcal{K}})$  wobei  $\gamma_{\mathcal{K}}$ ,  $\gamma_{\mathcal{R}}$  die Gleichverteilungen auf  $\mathcal{K}$  und  $\mathcal{R}$  bezeichnen.

[[ Beachten Sie, daß  $\gamma_{\mathcal{R}} = \gamma_{\mathcal{R}^*}$  und  $\gamma_{\mathcal{K}} = \gamma_{\mathcal{K}^*}$  gelten ]].

**Aufgabe 43**  $\xi_1, \xi_2$  seien reelle Zufallsvariable, deren gemeinsame Verteilung eine Dichte  $f$  habe. Seien  $\varphi := \frac{1}{\sqrt{2}}(\xi_1 + \xi_2)$  und  $\psi := \frac{1}{\sqrt{2}}(\xi_1 - \xi_2)$ . Bestimmen Sie die Verteilungsdichte  $g$  der gemeinsamen Verteilung von  $(\varphi, \psi)$ . Dabei sei

a)  $f(x, y) := c \cdot 1_{[0, b] \otimes [0, d]}(x, y)$  (für ein  $c = c(b, d) > 0$ )

b)  $f(x, y) := \alpha \cdot \beta \cdot \exp(-\alpha \cdot x - \beta \cdot y) \cdot 1_{\mathcal{R}}(x, y)$  (für  $\alpha, \beta > 0$  und  $\mathcal{R} := \{(x, y) : x, y \geq 0\}$ )

Zeigen Sie, daß in a) und b)  $(\xi_1, \xi_2)$  unabhängig sind, aber  $(\varphi, \psi)$  nicht unabhängig sind.

c) Nun sei  $f(x, y) := \frac{1}{2\pi} \exp(-\frac{1}{2}(x^2 + y^2))$ ,  $(x, y) \in \mathbb{R}^2$ . Zeigen Sie, daß in diesem Fall sowohl  $(\xi_1, \xi_2)$  als auch  $(\varphi, \psi)$  unabhängig sind.

[[ Benutzen Sie eine Darstellung  $(\varphi, \psi) = T(\xi_1, \xi_2)$  für eine geeignete Transformation  $T$ . Vergleichen Sie die Skizzen der Vorlesung. ]]

**Aufgabe 44**  $(\varphi, \psi)$  sei ein Zufallsvektor, dessen Verteilung  $\mu$  eine Dichte  $f : (x, y) \mapsto 2 \cdot \alpha \cdot \beta \cdot \exp(-\alpha \cdot (x + y)) \cdot \exp(-\beta \cdot (x - y)) \cdot 1_{\mathcal{S}}(x, y)$  besitzt. Dabei sind  $\alpha, \beta > 0$  und  $\mathcal{S} := \{(x, y) : x + y \geq 0, x - y \geq 0\}$ .

Geben Sie die Dichten von

a)  $\psi + \varphi$  b)  $\psi/\varphi$  und c)  $\psi \cdot \varphi$  auf  $\mathbb{R}$  an. [[ Es genügt, Formeln abzuleiten! ]]

d) Sei die Dichte von  $\vec{X} := (\xi, \eta)$  die Gleichverteilung auf  $[0, 1]^2$ . Geben Sie die Dichten der Verteilungen der folgenden Zufallsvariablen an:

d1)  $\xi + \eta$ ,  $\xi - \eta$  d2)  $\xi/\eta$  d3)  $\xi \cdot \eta$  d4)  $\xi \vee \eta$  d5)  $\xi \wedge \eta$ .

**Aufgabe 45** Die reelle Zufallsvariable  $X : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$  beschreibe die Zeit des störungsfreien Betriebs eines technischen Geräts,  $Y$  gebe die Dauer einer Reparatur des Gerätes nach einer Störung an. Dann sei  $Z := \frac{X}{X+Y}$  die relative störungsfreie Zeit. Die gemeinsame Verteilung von  $(X, Y)$  besitze eine Dichte  $f$ .

a) Geben Sie die Dichte von  $\frac{X}{Y}$  an.

b) Leiten Sie daraus eine Formel für die Dichte von  $Z$  ab. (Zeigen Sie zunächst für die Verteilungsfunktionen:  $F_Z(z) = F_{\frac{X}{Y}}(\frac{z}{1-z}) = 1 - F_{\frac{Y}{X}}(\frac{1-z}{z})$   $0 < z < 1$ .)

**Aufgabe 46** *Maxwellsche Geschwindigkeitsverteilung*

Der Geschwindigkeitsvektor  $\vec{X} = (X_1, X_2, X_3)$  eines Moleküls sei ein Zufallsvektor, dessen Komponenten unabhängig sind und nach einer Normalverteilung  $N_{0,\sigma^2}$  verteilt sind.  $\llbracket$  Dabei sei  $\sigma^2 = kT/M$ ,  $k :=$  Boltzmannsche Konstante,  $T :=$  absolute Temperatur und  $M :=$  Masse.  $\rrbracket$  Bestimmen Sie die Dichte der Verteilung der Länge des Vektors

$$R = \|\vec{X}\|_2 = \left( \sum_1^3 X_i^2 \right)^{1/2}$$

$\llbracket$  Bestimmen Sie zunächst die Verteilung von  $R^2 = \sum X_i^2$  (Faltung!).

**Zur Kontrolle.** Die Dichte von  $R$  lautet:  $x \mapsto \sqrt{\frac{2}{\pi}} \cdot \sigma^{-3} x^2 \exp\left(-\frac{x^2}{2\sigma^2}\right) \cdot 1_{\mathbb{R}_+}(x)$   $\rrbracket$

**Abgabe: in den Kästen im Foyer bis Freitag, 6.6.06 12 Uhr**  
**Sprechstunden im SoSe 2008**

*W. Hazod:* Tel.: 3055. Sprechstunde: Mittwoch, 13.00 bis 14.00: M 627  
e-mail: Wilfried.Hazod@math.uni-dortmund.de

**Übungsleiter:**

*W. Grundmann* Tel.: 3432. Sprechstunde: Montag, 9–10 M 613  
e-mail: Waldemar.Grundmann@uni-dortmund.de

*A. Kaplun* Tel.: 3437 Sprechstunde: Mittwoch, 13–14.30 M 634  
e-mail: Alexander.Kaplun@uni-dortmund.de

*K. Kosfeld* Tel.: 5917 Sprechstunde: Dienstag, 12–13 M 630  
e-mail: Katrin.Kosfeld@uni-dortmund.de